

Modulbeschreibung

Modulname Einführung in die Politikwissenschaft					
Modul Nr. 02-23-0001	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0001-vl	Einführung in die Politikwissenschaft (Vorlesung)	0	Vorlesung	2
	02-03-0002-ps	Einführung in die Politikwissenschaft	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none">• Einführung in das Studium der Politikwissenschaft,• Überblick über den Zusammenhang sozialwissenschaftlicher Disziplinen,• Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens,• Einübung aufgabenorientierten Lernverhaltens,• Erschließung fachwissenschaftlicher Literatur				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse <p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none">• haben einen Überblicks über grundlegende fachlichen Inhalte der Politikwissenschaft erworben und verstehen die Stellung der Politikwissenschaft innerhalb der Sozialwissenschaften,• konnten sich von schulischer oder beruflicher auf universitäre Sozialisation und Arbeitsweisen umorientieren,• sind eingearbeitet in Methoden und die Systematik wissenschaftlichen Arbeitens,• können teamorientiertes Lernen praktizieren.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none">• [02-03-0002-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard)• [02-03-0001-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) Proseminar: Studienleistung in Form einer Hausarbeit in Kleingruppen				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten				

	Bestehen der definierten Studienleistungen.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0002-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 50%, Standard) • [02-03-0001-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 50%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Politische Theorie und Ideengeschichte					
Modul Nr. 02-23-0101	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Dirk Jörke		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0004-vl	Einführung in Politische Theorie und Ideengeschichte	0	Vorlesung	2
	02-03-0005-ps	Politische Theorie und Ideengeschichte I	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt				
	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffliche Grundlagen moderner politischer Theorien, • Grundzüge der Ideengeschichte, • Geschichte des politischen Denkens • historische Ursprünge und Entwicklungen von Gesellschafts- und Politiktheorien 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können politikwissenschaftliche Grundbegriffe begriffssystematisch reflektieren, 				

	<ul style="list-style-type: none"> • sind eingearbeitet in die ideengeschichtlichen Grundlagen des politischen Denkens und der Politikwissenschaft, • sind in der Lage, politik- und gesellschaftstheoretische Ansätze historisch-kritisch zu rekonstruieren, • sind eingearbeitet in die fachwissenschaftliche Diskussion der politischen Theorie und Ideengeschichte.
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0004-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) • [02-03-0005-ps] (Studienleistung, Essay, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0004-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard) • [02-03-0005-ps] (Studienleistung, Essay, Gewichtung: 0%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname						
Das Politische System der BRD						
Modul Nr. 02-23-0201	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester	
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. Arthur Benz			

1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0007-vl	Einführung in das politische System der BRD	0	Vorlesung	2
	02-03-0008-ps	Das politische System der BRD I	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> politische Entwicklung Deutschlands bis zur Gegenwart Grundzüge der Rechts- und Gesellschaftsordnung Funktionen und Funktionsweise der Institutionen des parlamentarischen und föderalen Regierungssystems, des sozialen Bundesstaats und des Rechtsstaats, Entwicklung von Staat und Demokratie in Deutschland intermediäre Akteure einschließlich Parteien, Verbände, Medien, sozialen Bewegungen und Zivilgesellschaft Bedeutung, Entwicklung und Veränderung von Parteien, Verbänden und Medien in der Demokratie der Bundesrepublik Deutschland Grundzüge der politischen Partizipation (z.B. Wahlen, politische Sozialisation, und politische Kommunikation) Politische Partizipation und politische Kultur 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen die Strukturen des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland in ihrem historischen und sozialen Kontext, kennen wesentliche Positionen der fachwissenschaftlichen Diskussion zum politischen System der BRD, können die Entwicklung des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland in ihrem historischen und sozialen Kontext erklären, verstehen die fachwissenschaftliche Diskussion zu wichtigen Fragen der Regierungslehre und Systemanalyse, können auf das deutsche Regierungssystem bezogene wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und wissenschaftlich begründete Urteile ableiten. 				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0008-ps] (Studienleistung, Referat, Standard) [02-03-0007-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) 				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.				
7	Benotung				

	Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0008-ps] (Studienleistung, Referat, Gewichtung: 0%, Standard) • [02-03-0007-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Analysen und Vergleich Politischer Systeme					
Modul Nr. 02-23-0301	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Michèle Knodt		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0010-vl	Einführung in Analysen und Vergleich politischer Systeme	0	Vorlesung	2
	02-03-0011-ps	Analysen und Vergleich politischer Systeme I	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Begriffe, Theorien und Methoden der vergleichenden Analyse politischer Systeme • Vergleich von Autokratien und Demokratien • Varianten der Demokratie, Staatsformen, Parteiensysteme und Interessenvermittlung im Vergleich • Vergleich der Leistungsfähigkeit politischer Systeme • Wesentliche Theorien und Methoden der vergleichenden Analyse politischer Systeme • Vergleich von grundlegenden Institutionen, Verfahren und Strukturen politischer Systeme im Vergleich 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden				

	<ul style="list-style-type: none"> • kennen in den Grundzügen Inhalte und Methoden der vergleichenden Analyse politischer Systeme und können erste vergleichende Analysen durchführen, • verstehen wesentliche Aspekte in die fachwissenschaftliche Diskussion der vergleichenden Systemanalyse, • können Begriffe der vergleichenden Systemanalyse definieren, • verstehen die Bedeutung von Theorien und Methoden der vergleichenden Politik, • können Begriffe, Theorien und Methoden der vergleichenden Analyse politischer Systeme in einfachen vergleichende Analysen anwenden, können wesentliche Positionen der fachwissenschaftliche Diskussion der vergleichenden Systemanalyse darstellen und diskutieren, • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und erste wissenschaftlich fundierte Urteile ableiten.
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0010-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) • [02-03-0011-ps] (Studienleistung, Essay, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0010-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard) • [02-03-0011-ps] (Studienleistung, Essay, Gewichtung: 0%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname

Internationale Beziehungen					
Modul Nr.	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Selbststudium	Moduldauer	Angebotsturnus
02-23-0401	10 CP	300 h	300 h	1 Semester	Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Markus Lederer		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0013-vl	Einführung in die internationalen Beziehungen	0	Vorlesung	2
	02-03-0014-ps	Internationale Beziehungen I	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> • Theoretische Ansätze der Subdisziplin Internationale Beziehungen • Grundfragen und historische Entwicklung internationaler Beziehungen • Grundlagen des Regierens jenseits des Nationalstaates • Außenpolitiktheorien • Internationale Organisationen und regionale Integration • Internationale Sicherheit, Konflikt und Krieg 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen grundlegende Analyse- und Theorieansätze internationaler Politik und können sie themenbezogen anwenden, • sind eingearbeitet in die fachwissenschaftliche Diskussion der Disziplin Internationale Beziehungen • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und erste wissenschaftlich fundierte Urteile ableiten. 				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0013-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) • [02-03-0014-ps] (Studienleistung, Essay, Standard) 				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.				
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0013-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard) 				

	<ul style="list-style-type: none"> [02-03-0014-ps] (Studienleistung, Essay, Gewichtung: 0%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Staatstätigkeit und Public Policy					
Modul Nr. 02-23-0501	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Nathalie Behnke		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0016-vl	Einführung in Staatstätigkeit und Public Policy	0	Vorlesung	2
	02-03-0017-ps	Policy-Analyse I	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> Analysekonzepte zur Staatstätigkeit (Policy-Analyse) Formen politischer Entscheidungen und ihre administrativen Umsetzung Wissenschaftliche Konzepte zur Binnenstruktur und Funktionsweise von Verwaltung Formen politischer Entscheidungen und ihre administrativen Umsetzung Beziehung zwischen Verwaltung und Publikum (Bürgern) 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende <ul style="list-style-type: none"> kennen Analysekonzepte zur Staatstätigkeit (Policy-Analyse), kennen wissenschaftliche Konzepte zur Binnenstruktur und Funktionsweise von Verwaltung sowie von Formen politischer Entscheidungen und ihrer administrativen Umsetzung, können die Beziehung von Verwaltung und Publikum (Bürgern) konzeptualisieren kennen Analysekonzepte zur Staatstätigkeit (Policy-Analyse). 				

4	Voraussetzung für die Teilnahme keine
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0017-ps] (Studienleistung, Referat, Standard) • [02-03-0016-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0017-ps] (Studienleistung, Referat, Gewichtung: 0%, Standard) • [02-03-0016-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Methoden und Wissenschaftstheorie					
Modul Nr. 02-23-0601	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0020-ps	Methoden und Wissenschaftstheorie I	0	Proseminar	2
	02-03-0148-vl	Einführung in die Methoden der Politikwissenschaft und	0	Vorlesung	2

	Wissenschaftstheorie			
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> Wissenschafts- und Erkenntnistheorie Grundlagen der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre Grundlagen der empirischen Sozialforschung Grundlagen sozialwissenschaftlicher Erhebungs- und Analysemethoden 			
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende <ul style="list-style-type: none"> kennen Ansätze der Wissenschafts- und Erkenntnistheorie, sind in der Lage, die Anwendung von empirischen Methoden nachzuvollziehen, können methodologische und erkenntnistheoretische Fragen diskutieren. sind in der Lage, basale qualitative und quantitative Methoden anzuwenden, können Methodenanwendung in der wissenschaftlichen Literatur nachvollziehen. 			
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine			
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0148-vl] (Studienleistung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard) [02-03-0020-ps] (Studienleistung, Referat, Standard) 			
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistungen.			
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0148-vl] (Studienleistung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard) [02-03-0020-ps] (Studienleistung, Referat, Gewichtung: 0%, Standard) 			
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft			
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben			
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.			

Modulbeschreibung

Modulname Begleitetes Selbststudium					
Modul Nr. 02-23-0701	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-23-0155-bs	Begleitetes Selbststudium	0	Begleitendes Selbststudium	0
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none">• Formulierung einer politikwissenschaftlich relevanten Fragestellung• Planung, Konzeptionalisierung und Durchführung einer kleinen politikwissenschaftlichen Forschungsarbeit (Hausarbeit)• Thematisierung und Anwendung sozialwissenschaftlicher Theorien und Methoden				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse <p>Studierende</p> <ul style="list-style-type: none">• können politikwissenschaftlich relevante Fragestellung generieren bzw. identifizieren,• sind in der Lage, auf der Basis sozialwissenschaftlicher Theorien und unter Verwendung sozialwissenschaftlicher Methoden die selbst generierte Fragestellung zu bearbeiten,• können die Befunde ihrer Forschungsarbeit eigenständig reflektieren und daraus abzuleitende weitere Forschung benennen.				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none">• [02-23-0155-bs] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard)				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.				
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none">• [02-23-0155-bs] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard)				

8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft, JBA Fach Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar

Modulbeschreibung

Modulname					
Vertiefung: Politische Theorie und Ideengeschichte					
Modul Nr. 02-23-0111	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Dirk Jörke		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0006-ps	Politische Theorie und Ideengeschichte II	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt Vertiefende Behandlung von <ul style="list-style-type: none"> • modernen politischen Theorien • Grundzügen politischer Philosophie • zeitgenössischem politischem Denken 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Studierende <ul style="list-style-type: none"> • können politikwissenschaftliche Grundbegriffe begriffssystematisch reflektieren und politik- und gesellschaftstheoretische Ansätze kritisch rekonstruieren, • sind eingearbeitet in die fachwissenschaftliche Diskussion der politischen Theorie und Philosophie, • können theoretische/analytische Fragestellungen entwickeln und erste wissenschaftlich fundierte Urteile argumentativ begründen. 				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung:				

	<ul style="list-style-type: none"> [02-03-0006-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0006-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Vertiefung: Das Politische System der BRD					
Modul Nr. 02-23-0211	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Michèle Knodt		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0009-ps	Das politische System der BRD II	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt Vertiefende Behandlung <ul style="list-style-type: none"> der parlamentarischen Demokratie in Deutschland des deutschen Föderalismus des Rechts- und Sozialstaats der Entwicklung und Wirkungen von Parteien und Parteiensystem sowie Verbänden der Zivilgesellschaft und Strukturen der Interessenvermittlung in Deutschland 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen die Entwicklung und Funktionsweise zentraler Institutionen und Strukturen 				

	der Demokratie in Deutschland, <ul style="list-style-type: none"> • verstehen die fachwissenschaftliche Diskussion zu ausgewählten Fragen der Regierungslehre und Systemanalyse, • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und wissenschaftlich fundierte Urteile zu spezifischen Themenfeldern ableiten, • können eigenständig wissenschaftlich arbeiten und teamorientiert lernen.
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0009-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0009-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Vertiefung: Analyse und Vergleich Politischer Systeme					
Modul Nr. 02-23-0311	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. Arthur Benz		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS

	02-03-0012-ps	Analysen und Vergleich politischer Systeme II	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt Vertiefende Behandlung <ul style="list-style-type: none"> • der Strukturanalyse und des Strukturvergleich ausgewählter politischer Systeme, • des Vergleichs von Demokratien und Autokratien bzw. von Institutionen und Verfahren ausgewählter Regierungssysteme, • des Vergleichs der Leistungsfähigkeit politischer Systeme, • von Methoden der Komparatistik, • von Komparatistik als „Theorie-Test“. 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Entwicklung und Funktionsweise zentraler Institutionen und Strukturen wichtiger Regierungssysteme, • verstehen die fachwissenschaftliche Diskussion zu ausgewählten Fragen der vergleichenden Systemanalyse, • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und wissenschaftlich fundierte Urteile zu spezifischen Themenfeldern des Vergleichs ableiten, • können eigenständig wissenschaftlich arbeiten und teamorientiert lernen. 				
4	Voraussetzung für die Teilnahme keine				
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0012-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard) 				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.				
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0012-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard) 				
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft				
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben				
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.				

Modulbeschreibung

Modulname					
Vertiefung: Internationale Beziehungen					
Modul Nr. 02-23-0411	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Markus Lederer		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0015-ps	Internationale Beziehungen II	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt				
	Vertiefende Behandlung				
	<ul style="list-style-type: none"> • theoretischer Ansätze der Subdisziplin Internationale Beziehungen, • der historischen Entwicklung internationaler Beziehungen, • des Regierens jenseits des Nationalstaates, • Internationaler Organisationen und regionaler Integration, • von Außenpolitiktheorien, • internationaler Sicherheit, Konflikt und Krieg. 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	Die Studierenden				
	<ul style="list-style-type: none"> • kennen Analyse- und Theorieansätze internationaler Politik und können sie themenbezogen anwenden, • sind eingearbeitet in die fachwissenschaftliche Diskussion der Subdisziplin Internationale Beziehungen, • können wissenschaftliche Fragestellungen entwickeln und erste wissenschaftlich fundierte Urteile ableiten, können teamorientiertes Lernen praktizieren. 				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	Bausteinbegleitende Prüfung:				
	<ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0015-ps] (Studienleistung, mündliche / schriftliche Prüfung, Standard) 				
	Studienleistung in Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung (Klausur, mündliche Prüfung, Simulation); Dozierende geben Prüfungsform bei Beginn der Lehrveranstaltung bekannt				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten				

	Bestehen der definierten Studienleistung.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0015-ps] (Studienleistung, mündliche / schriftliche Prüfung, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Vertiefung: Staatstätigkeit und Public Policy					
Modul Nr. 02-23-0511	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. phil. Nathalie Behnke		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-03-0018-ps	Policy-Analyse II	0	Proseminar	2
2	Lerninhalt Vertiefende Behandlung <ul style="list-style-type: none"> von Analysekonzepten zur Staatstätigkeit (Policy-Analyse), vertiefte Kenntnis weiterer nomineller Politikfelder. 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse <ul style="list-style-type: none"> können die bereits vermittelten Analysekonzepte zur Staatstätigkeit auf zusätzliche Politikfelder anwenden, kennen wissenschaftliche Konzepte zur Binnenstruktur und Funktionsweise von Verwaltung sowie von Formen politischer Entscheidungen und ihrer administrativen Umsetzung, können Steuerungsformen auf verschiedenen Politikfeldern vergleichend diskutieren. 				

4	Voraussetzung für die Teilnahme keine
5	Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0018-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.
7	Benotung Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0018-ps] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft
9	Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben
10	Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung im Proseminar ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname						
Vertiefung: Methoden und Wissenschaftstheorie						
Modul Nr. 02-23-0611	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester	
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner			
1	Kurse des Moduls					
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS	
	02-03-0155-ue	Datenanalyse	0	Übung	2	
2	Lerninhalt <ul style="list-style-type: none"> beispielhafte Anwendung von Instrumenten der Datenerhebung, beispielhafte Anwendung qualitativer und quantitativen Methoden der Datenanalyse 					
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse					

	<p>Studierende können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhebungs- und Analysemethoden unter Berücksichtigung von Fragestellung und Erkenntnisinteresse auswählen, • Daten zielgerichtet und unter Beachtung wissenschaftlicher Qualitätskriterien erheben und auswerten.
4	<p>Voraussetzung für die Teilnahme keine</p>
5	<p>Prüfungsform Bausteinbegleitende Prüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0155-ue] (Studienleistung, mündliche / schriftliche Prüfung, Standard) <p>Studienleistung in Form einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung (Datenerhebung, Auswertungsübung, Forschungsdesign, Essay, mündliche Prüfung); Dozierende geben Prüfungsform bei Beginn der Lehrveranstaltung bekannt</p>
6	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der definierten Studienleistung.</p>
7	<p>Benotung Bausteinbegleitende Prüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • [02-03-0155-ue] (Studienleistung, mündliche / schriftliche Prüfung, Gewichtung: 100%, Standard)
8	<p>Verwendbarkeit des Moduls BA Politikwissenschaft</p>
9	<p>Literatur wird vom Dozierenden bekanntgegeben</p>
10	<p>Kommentar Eine regelmäßige aktive Beteiligung in der Übung ist notwendige Voraussetzung für das Erreichen der Lernziele.</p>

Modulbeschreibung

Modulname					
Lehrforschungsprojekt					
Modul Nr. 02-23-0811	Leistungspunkte 10 CP	Arbeitsaufwand 300 h	Selbststudium 300 h	Moduldauer 2 Semester	Angebotsturnus Jedes 2. Semester
Sprache			Modulverantwortliche Person		

Deutsch		Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner		
1	Kurse des Moduls			
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform
	02-03-0144-fs	Lehrforschungsprojekt I	0	Forschungsseminar
	02-03-0145-fs	Lehrforschungsprojekt II	0	Forschungsseminar
2	Lerninhalt			
	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung eines Forschungsprojekts unter Anleitung von Lehrenden 			
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse			
	Studierende <ul style="list-style-type: none"> haben Kenntnisse in der gemeinsamen Durchführung eines Forschungsprojektes, sind in der Lage, teamorientiert an einem gemeinsamen Projekt zu arbeiten, können die Ergebnisse eigener Forschungsarbeiten angemessen präsentieren 			
4	Voraussetzung für die Teilnahme			
	keine			
5	Prüfungsform			
	Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0145-fs] (Studienleistung, Hausarbeit, Standard) [02-03-0144-fs] (Studienleistung, Präsentation, Standard) Erstes Proseminar: mündliche Studienleistung in Form einer Präsentation Zweites Proseminar: Studienleistung in Form einer Gruppenhausarbeit			
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten			
	Bestehen der definierten Studienleistung.			
7	Benotung			
	Bausteinbegleitende Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> [02-03-0145-fs] (Studienleistung, Hausarbeit, Gewichtung: 100%, Standard) [02-03-0144-fs] (Studienleistung, Präsentation, Gewichtung: 100%, Standard) 			
8	Verwendbarkeit des Moduls			
	BA Politikwissenschaft			
9	Literatur			
	wird vom Dozierenden bekanntgegeben			
10	Kommentar			
	Eine regelmäßige aktive Beteiligung in den Kursen ist notwendige Voraussetzung für das			

Erreichen der Lernziele.

Modulbeschreibung

Modulname					
Pflichtpraktikum					
Modul Nr. 02-23-0901	Leistungspunkte 5 CP	Arbeitsaufwand 150 h	Selbststudium 150 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Apl. Prof. Dr. phil. Björn Egner		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	02-23-0156-pr	Praktikumsbericht	0	Praktikum	0
2	Lerninhalt				
	<ul style="list-style-type: none"> Ergänzung des wissenschaftlichen Studiums 				
3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse				
	sollen die im wissenschaftlichen Studium erworbenen Kenntnisse und Qualifikationen in ausgesuchten Tätigkeitsfeldern anwenden				
4	Voraussetzung für die Teilnahme				
	keine				
5	Prüfungsform				
	Bausteinbegleitende Prüfung:				
	<ul style="list-style-type: none"> [02-23-0156-pr] (Studienleistung, Bericht, Bestanden/Nicht bestanden) 				
	schriftliche Studienleistung in Form eines Praktikumsberichts				
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten				
	Bestehen der definierten Studienleistung.				
7	Benotung				
	Bausteinbegleitende Prüfung:				
	<ul style="list-style-type: none"> [02-23-0156-pr] (Studienleistung, Bericht, Gewichtung: 100%, Bestanden/Nicht bestanden) 				
8	Verwendbarkeit des Moduls				
	BA Politikwissenschaft				

9	Literatur
10	Kommentar wird vom Dozierenden bekanntgegeben

Modulbeschreibung

Modulname					
Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Vorlesung)					
Modul Nr. 01-60-1042/f	Leistungspunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 90 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch und Englisch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. rer. pol. Michael Neugart		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	01-60-0000-vl	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	0	Vorlesung	2
2	Lerninhalt				
	<ul style="list-style-type: none"> • Ökonomische Modelle • Angebot und Nachfrage • Elastizitäten • Konsumenten- und Produzentenrente • Opportunitätskosten • Marginalanalyse • Kostentheorie • Nutzenmaximierung • Quantitative Erfassung des makroökonomischen Geschehens • Langfristiges Wachstum einer Ökonomie • Gesamtwirtschaftliches Angebot und Nachfrage 				

3	Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden können Grundprinzipien der volkswirtschaftlichen Analyse auf ausgewählte Themenfelder anwenden.
4	Voraussetzung für die Teilnahme Keine
5	Prüfungsform Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten
7	Benotung Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls keine
9	Literatur Die relevante Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.
10	Kommentar Angebotsturnus: Wintersemester

Modulbeschreibung

Modulname					
Einführung in das Recht					
Modul Nr. 01-40-1033/f	Leistungspunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 90 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch und Englisch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. jur. Janine Wendt		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	01-40-0000-vl	Einführung in das Recht	0	Vorlesung	2
2	Lerninhalt Die Vorlesung bietet einen umfassenden Einblick in die wichtigsten Rechtsgebiete des				

	<p>t&auml;glichen Lebens - z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kaufrecht • Mietrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht • Gesellschaftsrecht etc. <p>Diese werden an Hand praktischer Beispiele besprochen. Zus&auml;tzlich wird auf die Frage des Zustandekommens von Vertr&auml;gen und auf wichtige Punkte der Vertragsgestaltung eingegangen.</p>
3	<p>Qualifikationsziele / Lernergebnisse Die Studierenden erwerben Grundlagenkenntnisse des deutschen Zivilrechts.</p>
4	<p>Voraussetzung für die Teilnahme Keine</p>
5	<p>Prüfungsform Modulabschlussprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, Klausur, Dauer 90 Min, Standard)
6	<p>Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten</p>
7	<p>Benotung Modulabschlussprüfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, Klausur, Gewichtung: 100%, Standard)
8	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p>
9	<p>Literatur BGB-Gesetzestext(z.B. Beck-Texte im dtv) Materialien zum Download auf der Homepage des Fachgebiets.</p>
10	<p>Kommentar Angebotsturnus: Sommersemester</p>

Modulbeschreibung

Modulname					
Öffentliches Recht (Rechts- und Juristenmanagement)					
Modul Nr. 01-44-1151/f	Leistungspunkte 3 CP	Arbeitsaufwand 90 h	Selbststudium 90 h	Moduldauer 1 Semester	Angebotsturnus Jedes Semester
Sprache Deutsch			Modulverantwortliche Person Prof. Dr. jur. Viola Schmid		
1	Kurse des Moduls				
	Kurs Nr.	Kursname	Arbeitsaufwand (CP)	Lehrform	SWS
	01-44-0004-vu	Öffentliches Recht (Rechts- und Juristenmanagement)	0	Vorlesung und Übung	2
2	<p>Lerninhalt</p> <p>Schwerpunkt der Vorlesung ist das „Rechts- und Juristenmanagement“ aus öffentlich-rechtlicher Perspektive – es geht also um rechtliche Herausforderungen im Bürger*-Staat-Verhältnis. Die Kernfragen von Rechtsmethodik und Rechtsdogmatik werden szenarienorientiert unter anderem mit vier Spielfilmen präsentiert, diskutiert und interpretiert („Die Geschichte der Qui Ju“ (1992), „Der Fall Jakob von Metzler“ (2012), „Terror – Ihr Urteil“ (2016) und „Democracy – Im Rausch der Daten“ (2015)). Zu diesen Kernfragen wie -antworten gehören: „Zulässigkeit & Begründetheit“, „Formelle & materielle Rechtmäßigkeit“, Ermittlung des Klagebegehrens (§ 88 VwGO), „Wahrheit um den Preis der Rechtswidrigkeit?“ (§ 136a StPO), Mehrebenenmodell und Unterscheidung von „Recht in Deutschland“ und „deutschem Recht“, Rechtsordnungs- und Rechtsnormenhierarchien im deutschen und europäischen Recht sowie „rechtliche Disruption von Innovation“ (Vorratsdaten„speicherung“szenario 2006 ff.).</p> <p>Zusammengefasst: In Ergänzung zu den Cyberlaw-Vorlesungen, die sich mit spezifischen Herausforderungen der um den Cyberspace ergänzten Realworld befassen (augmented reality) ist „Öffentliches Recht – Rechts- und Juristenmanagement“ eine Veranstaltung zu einigen „Ewigkeitsmerkmalen“ des Rechts"staats" („...“, weil die Europäische Union keine Staatsqualität hat).</p> <p>Vorlesungsdidaktik wie auch die Selektion des Klausur- und Vorlesungsstoffs sind von der „Impactambition“ – dem „Brückenbau“ zwischen Wissenschaft und Praxis – geprägt. Deshalb ist die integrierte Vorlesung (Vorlesung und Übung gehen ineinander über) taktischer Bestandteil eines bürger(rechts)wissenschaftlichen Projekts der Professorin, die sich in der digitalen Wissenschaftsstadt Darmstadt den Bildungsherausforderungen von Cybercitizens widmet. Gerade auch der Besuch von Gerichtsverhandlungen und Urteilsverkündungen – nicht nur am Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe – ist deswegen didaktisches Mittel.</p> <p>Strategisch handelt es sich bei „Öffentliches Recht – Rechts- und Juristenmanagement“ um einen Beitrag zu einem Lehrangebot einer universellen (Technik-)Rechtsvorlesung. Dies kommt auch in der Erstellung von zwei Fragebögen zur Bedeutung des Rechts in 2017 (und ihrer Beantwortung durch über 200 Studierende) zum Ausdruck. Weitere Einzelheiten über das einheitliche Lehr- und Forschungskonzept (keine Wertung in der</p>				

Reihenfolge) mit dem Titel „A Standard for a Universal (Technology) Law Lecture“ werden demnächst veröffentlicht.

Das Vorlesungsformat ist für Studierende, die kein traditionelles juristisches Kapazitäts- und Kompetenzportfolio (Richter, Rechtsanwälte...) anstreben, konzipiert. Sie sollen mit der Denk- und Arbeitsweise von Juristen konfrontiert werden, um im weiteren Leben mit Juristen kommunikationsfähig und gegenüber Juristen evaluationsfähig zu werden.

Idealerter entwickeln die Studierenden auch eine Rechtskultur, die sie befähigt, selbstbewusst („confident“ – Schwerpunkt: Zitieretikette), authentisch und aktuell mit Rechtstexten (Normen, Rechtsprechung, Verwaltungsentscheidungen) umzugehen. Um diese Kompetenz zu fördern, enthält die Veranstaltung regelmäßig mindestens ein aktuelles Modul, in dem in den Medien berichtete Rechtsentwicklungen oder aktuelle Entscheidungen zeitnah präsentiert und zur Diskussion gestellt werden (in der Vergangenheit etwa „Studiengebührenurteil“ des Hessischen Verfassungsgerichtshofs oder Tariftreueentscheidung des Europäischen Gerichtshofs).

* Die Verwendung männlicher Sprache erfolgt im Interesse von Klarheit, Kürze und Einfachheit (KKE-Formel) verbunden mit der Bitte, nicht das grammatische Maskulinum auf das biologische Geschlecht zu reduzieren.

This is an integrated course – selected topics from the lesson are treated more profoundly during the exercise by means of case studies. The lessons are conceptually designed for non- jurists. Abdicating the completeness of the subject (reference is made to text- and exercise books) the course follows the matrix:

- Methodology,
- Dogmatics,
- Examination of Fundamental Rights (the Chair’s terminology: RER-Examination)
- administrative process
- administrative proceeding
- Multilevel Paradigm (the subject is Public Law in Germany - not German Public Law).

Students are confronted with characteristic (specific) ways of thinking and working that mark jurists out in order to enable them for their future lives to communicate with and evaluate them. Ideally the students develop a certain law culture that leads to a confident (emphasis on citation style) successful and effective interaction with current (European) legal literature (legal norms, legal practice, public administrative jurisdiction). In order to support this proficiency, during the course there is generally at least one current module dealing with legal developments reported about in the media resp. current legal decisions are promptly presented and put up to discussion (in the past for example the Hessian Constitutional Court’s jurisdiction on tuition fees or the European Court’s **decision on the reliability of tariffs (pay-scales)**).

3 Qualifikationsziele / Lernergebnisse

Die Studierenden sind nach der Veranstaltung in der Lage,

	<ul style="list-style-type: none"> • selbstbewusst, authentisch und aktuell mit Rechtstexten (Normen, Rechtsprechung, Verwaltungsentscheidungen) umzugehen. • grundlegende rechtliche Methodik und dogmatik zu verstehen. • rechtliche Fragestellungen aus dem Kanon des öffentlichen Rechts zu diskutieren. <p>After the course, the students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> • treat legislative texts in a confident, authentic and current manner. • understand basic legal methodology and dogmatics. • discuss legal questions from the public law canon.
4	Voraussetzung für die Teilnahme Voraussetzungen: keine / Prerequisites: none Vorkenntnisse: siehe Eingangskompetenzen / Previous Knowledge: see initial skills
5	Prüfungsform Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, mündliche / schriftliche Prüfung, Dauer 60 Min, Standard)
6	Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfungsleistung / Passing the examination
7	Benotung Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> • Modulprüfung (Fachprüfung, mündliche / schriftliche Prüfung, Gewichtung: 100%, Standard)
8	Verwendbarkeit des Moduls B.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen, B.Sc. Wirtschaftsinformatik, B.A. Politikwissenschaften
9	Literatur Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben / Literature will be announced in the lecture
10	Kommentar Angebotsturnus: Wintersemester und Sommersemester / Study Cycle: Winter Semester and Summer Semester